

17.1 Verben wie *capere*, *capio* (so genannte kurzvokalische i-Konjugation)

Einige Verben wie *capere*, *capio* („fassen, ergreifen; erobern“) gehen nach der konsonantischen Konjugation, weisen aber im Präsenssystem (d. h. bei den Formen, die mit dem Präsensstamm gebildet werden) vor Vokalen noch ein *-i-* auf.

	Indikativ Präsens	Indikativ Imperfekt	Futur I
Sg. 1.	<i>capiō</i>	<i>capiēbam</i>	<i>capiam</i>
2.	<i>capis</i>	<i>capiēbās</i>	<i>capiēs</i>
3.	<i>capit</i>	<i>capiēbat</i>	<i>capiet</i>
Pl. 1.	<i>capimus</i>	<i>capiēbāmus</i>	<i>capiēmus</i>
2.	<i>capitis</i>	<i>capiēbātis</i>	<i>capiētis</i>
3.	<i>capiunt</i>	<i>capiēbant</i>	<i>capient</i>

Welcher Konjugation ein Verb auf *-ere* angehört, erkennt man am Infinitiv Präsens in Verbindung mit der 1. Pers. Sing. Präsens:

Endung des Inf.	Endung der 1. Sg. Präs.	Konjugation
<i>-ēre</i>	<i>-eō</i>	e-Konjugation
<i>-ere</i>	<i>-ō</i>	konsonantische Konjugation
<i>-ere</i>	<i>-iō</i>	kurzvokalische i-Konjugation

17.2 Der Dativ des Besitzers

Der Dativ + *esse* bezeichnet den Besitzer:

Mihi multi libri sunt.

a) [Mir sind viele Bücher.]

b) Ich habe viele Bücher.

Bei der Übersetzung dieser Konstruktion wird der Dativ des Besitzers zum Subjekt und das lateinische Subjekt zum Akkusativ-Objekt von „haben“ (siehe b).

17.3 Der doppelte Akkusativ

Wie im Deutschen gibt es im Lateinischen einen doppelten Akkusativ:

a) *Te amicum nomino.*

Ich nenne dich **meinen Freund**.

Der doppelte Akkusativ begegnet im Lateinischen aber auch b) auf die Frage „Wofür?“ bei Ausdrücken wie „halten“, „beurteilen“ und c) auf die Frage „Wozu?“ bei Ausdrücken wie „machen“, „wählen“.

b) *Te amicum puto.*

Ich halte dich **für meinen Freund**.

c) *Romani Ciceronem consulem faciunt.*

Die Römer machen Cicero **zum Konsul**.